

*lephila euphorbiae*, *D. gallii*, *Chaerocampa elpenor*, *Metopsilus porcellus*, *Pterogon proserpina* zeigen gleichfalls Spuren der Kontrastfärbung. Alle diese erwähnten Arten fliegen sowohl bei Tageslicht als auch in der Dämmerung. Auch die *Smerinthus*-Gruppe weist bei einer Reihe von Arten die Kontrastfärbung der Unterflügel auf. Hier zeigt sich die Regel der Erlöschungstheorie in voller Auswirkung.

Die sogenannte Oberfläche der Flügel, die wir gewöhnlich beim ruhenden Schmetterling sehen, ist beim lebenden Tiere gerade die Unterseite. Diese Falter, die wir zumeist auf Baumstämmen oder Zäunen vorfinden, sind in der Regel frisch aus der Puppe geschlüpfte Stücke. Ausgereifte Tiere setzen sich nahezu ausnahmslos auf die Unterseite von Zweigen, sodaß die Falter und zwar deren Unterseite der intensiven Sonnenbestrahlung ausgesetzt sind.

Vergleichen wir die verschiedenen *Smerinthus*-Arten, so sehen wir konstant den Deckungsmantel mit wellenförmiger Streifung. Die sogenannte Oberfläche zeigt sich in durchscheinendem Lichte. Die augenartige Zeichnung des *Smerinthus ocellata* so auch der *Vanessen* wird allgemein als Schreckfärbung erklärt, eine Ansicht, die nach dem bisher Gesagten durchaus nicht zutrifft. Mit dieser Schreckfärbung wurden auch gewisse Bewegungen des Tieres, wie Körperverkrümmung, nervöses Entfalten der Flügel, Ausscheidung von übelriechender oder ätzender Flüssigkeit in Verbindung gebracht. Augenscheinlich wird dieser Widerspruch, wenn wir solche *Sphingiden* in Betracht ziehen, die keinerlei Augenflecke aufweisen und trotzdem dasselbe Verhalten zeigen wie die mit Augenflecken versehenen Arten. Als Beispiel seien angeführt: *Deilephila euphorbiae*, *Smerinthus populi*, *S. tiliae*, *Chaerocampa*. Diese auffälligen Semikatalepsibewegungen finden wir vornehmlich bei frischen Exemplaren.<sup>1)</sup>

(Fortsetzung folgt.)

<sup>1)</sup> Diese erwähnenswerten Feststellungen verdanke ich der lebenswürdigen Mitteilung des Herrn Professor Dr. Komarek.

## Berichtigung.

Art. Pronin, Seite 100. Die Abbildung ist richtig senkrecht zu stellen, Kopf der *Pyrameis* nach unten.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lepidopterologische Rundschau, Wien](#)

Jahr/Year: 1927

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Pronin Georg

Artikel/Article: [Berichtigung. 112](#)